



# Movie-Netzwerktreffen

28. – 30.08.2015 in Soest



Am Freitagabend schlägt es uns Movies in das beschauliche Mittelalter-Städtchen Soest. Nach einem gemeinsamen Abendessen in der Jugendherberge Soest werden wir von einem „Edelmann aus dem Mittelalter“ (Stephan Haverland) in die Mythen und Geschichten dieser altherwürdigen Stadt eingeweiht. In einer urigen Brauerei, der „Zwiebel“ lassen wir den Abend bei netten Gesprächen und dem entsprechenden Getränk ausklingen...

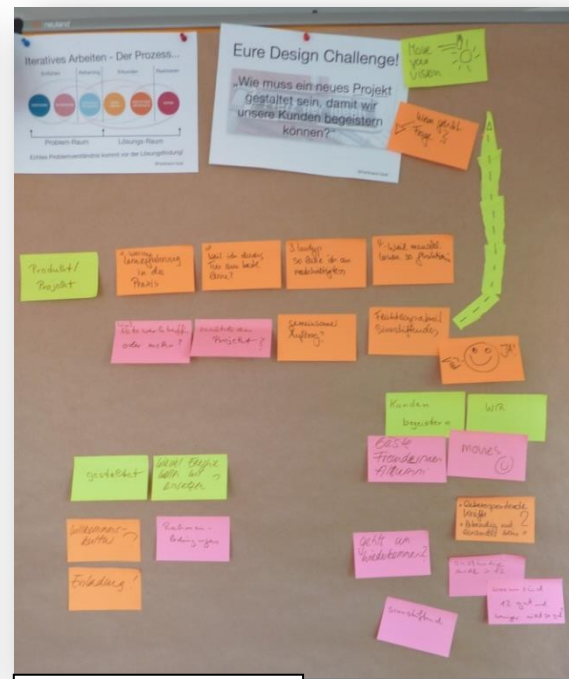


Der nächste Tag beginnt mit einem frühen Frühstück, da uns ein volles Programm zum Thema Design Thinking mit Ferdinand Grah erwartet.

In der besonderen Atmosphäre der Villa Radiona geht es dann auch gleich los. Nach einer kurzen theoretischen Einführung von Ferdi (Unterlagen wurden den Teilnehmern zugesandt), werden wir in 2 Gruppen aufgeteilt. Wir diskutieren das Ursprungsthema „Wie muss ein neues Projekt gestaltet sein, damit wir unsere Kunden begeistern können?“ und stellen fest, dass vorab ganz andere Dinge wichtig sind.

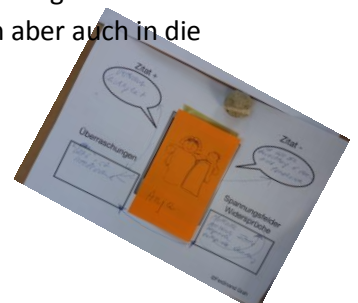


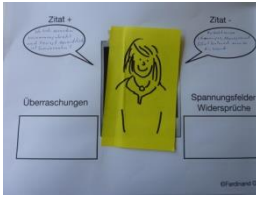
Ergebnis 1. Gruppe



Ergebnis 2. Gruppe

Um Licht ins Dunkel zu bringen, führen wir – weiterhin in 2 Gruppen – Interviews durch. Da auch Nicht-Movies als Gäste dabei sind, können die Interviews weitgehend untereinander durchgeführt werden. Antje und Dörte trauen sich aber auch in die Stadt und befragen die Soester Bürger.





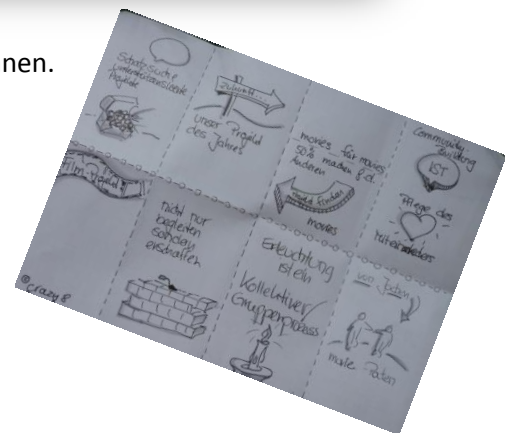
Übrigens haben wir - wie immer - bestes Wetter und so finden alle weiteren Workshops weitgehend in dem wunderschönen Garten der Villa Radiona statt. Die Fischsuppe, von Andrea's Mann eigenhändig für uns gekocht, trägt endgültig dazu bei, dass auch unsere Gäste von der warmherzigen Atmosphäre bei den Movies beeindruckt sind.

Der Nachmittag beginnt mit einer nächsten Workshop-Runde „der Lösungsraum“. Es herrscht eine gewisse zähe Stimmung oder ist es sogar eine Krise? Einige Teilnehmer zweifeln an der Sinnhaftigkeit



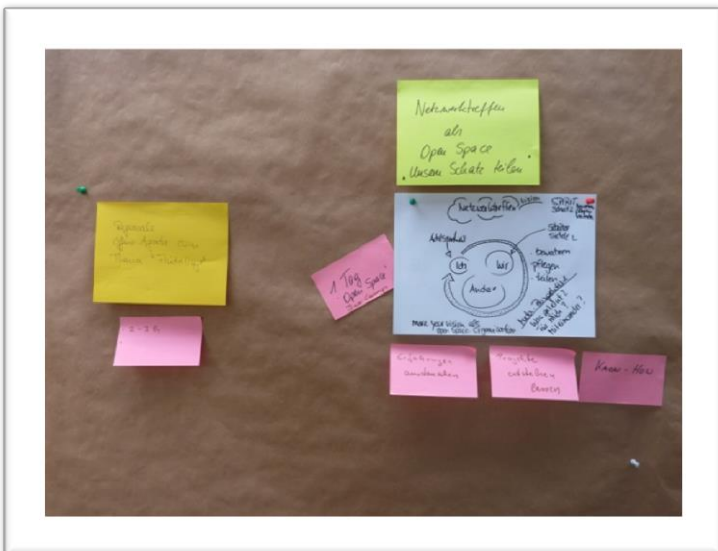
unseres Tuns und die Frage ist, wie wir alle wieder ins Boot holen können. Erst als wir konkrete Handlungsvorschläge, Prototypen entwickeln sollen, kommt wieder Dynamik auf.

In beiden Arbeitsgruppen werden unterschiedliche Ergebnisse vorgestellt. Und interessant: alle kommen in die Umsetzung! Damit werden wir dem Motto des Treffens „nicht nur reden, sondern machen“ doch noch gerecht.



Netzwerktreffen werden zukünftig komplett im Open Space-Format durchgeführt.

Um darzustellen, was wir alles an Fähigkeiten haben, werden kleine Filmchen / Interviews erstellt.





Begeistert von unseren Ergebnissen, dem Ausprobieren und Anwenden dieser kreativen Methode gehen wir zufrieden, aber auch ein wenig erschöpft zum gemütlichen Teil des Abends über.



Auch hier hat unser Organistorenteam Andrea und Johanna wieder ganze Arbeit geleistet: begleitet von einem wunderschönen Vollmond haben wir direkt in der Altstadt auf dem Marktplatz in einem kleinen Feinschmeckerlokal einen lauschigen Abend verbracht.



Am Sonntag sollte ursprünglich direkt mit der Mitgliederversammlung des Vereins begonnen

werden. Allerdings hatte Antje sich spontan bereit erklärt, eine kleine Meditation mit uns durchzuführen. Dadurch wurde „Dampf“ aus der anspruchsvollen Tagesordnung genommen und wir konnten anschl. gemeinschaftlich in Ruhe nochmal den Vortrag reflektieren.



Den anschließenden

Verlauf der Mitgliederversammlung könnt Ihr dem Protokoll für die Sitzung entnehmen. An dieser Stelle nur ein Hinweis auf die Personalien: Suse, die als Doppelspitze den Vorstand geleitet hat und diese Aufgabe in der größten Krise des Vereins 2010 übernommen hat, überlässt nun Ilona alleine das Ruder. Jochen, der in dieser Zeit unsere Homepage zukunftsfähig gestaltet hat, übergibt diese Aufgabe nun Johanna. Danke, danke, danke an die Beiden für die viele Zeit und das Herzblut, was sie in diese Arbeit investiert haben!

Und zu guter Letzt beschließen wir unser gemeinsames Wochenende mit einem Open Space: es wird über die Umsetzung zur Gestaltung von Movie-Profilen diskutiert, für ein Movie-Haus „Leben – Lust-Laune“ werden Ideen gesammelt und es wird kollektiv beraten.

Und wieder geht ein sehr bereicherndes Treffen zu Ende und wir freuen uns schon jetzt auf das Nächste: das werden Anneli und Ilona vom 26. bis 28. August 2016 im Raum Fulda organisieren. Danke! Es grüßen

